Die Maßnahmen auf den Flächen:

Fläche 1: <u>Ehemaliger Spielplatz</u>
Aufhängung von zwei Nistkästen (Feldsperling und Gartenrotschwanz)

Anlage von Sträuchern (**50qm**, heimisch, dichter Wuchs, Pflanzhöhe min. 1,50m bis 2,00m)

Fläche 2: <u>Seitenstreifen Tannenbergstraße</u>
Anlage von Blühflächen (**295qm**)

Aufhängung von zwei Nistkästen (Star und Feldsperling)

Fläche 3: <u>Streifen Am Deepen Pohl</u>
Anlage von Blühflächen (**250qm**)

Fläche 4: <u>Waldfläche zwischen Tannenbergstraße und Konrad-Adenauer-Allee</u>
Aufhängung von zwei Nistkästen (Star und Gartenrotschwanz)

Fläche 5: <u>Am Ilexweg</u>
Anlage von Strauchgruppen (**80qm**, heimisch, dichter Wuchs, Pflanzhöhe min. 1,50m bis 2,00m)

Fläche 6: <u>Am Feuerdornweg</u>
Anpflanzung einer Strauchgruppe südlich des Weges (**25qm**, heimisch, dichter Wuchs, Pflanzhöhe min. 1,50m bis 2,00m)
Anlage einer Hochstaudenfläche im Umfeld des Teiches (**50qm**) und extensive Pflege

Fläche 7: <u>An der Dornenhöhe 11</u>
Anlage von Blühflächen (**265qm**, Regiosaatgutes aus dem Nordwestdeutschen Tiefland (Region 1), z. B. Mischung Schmetterlings- und Wildbienensaum von Rieger-Hoffmann)

Ausgewiesene Flächen gem. GOP:

1 Ehemaliger Spielplatz
Pflanzung von Sträuchern, ~~Anlage von Blühflächen~~, Anbringung von Nistkästen

2 ~~Lerngarten~~ Ungeeignet aufgrund zu starker Nutzung,
~~Anlage von Blühflächen~~ Verlegung der Fläche in Abstimmung mit KGV und UBB siehe Plan

3 ~~Gehölzstreifen an der Tannenbergstraße~~ Ungeeignet aufgrund zu starker Nutzung,
~~Anbringung von Nistkästen, Anlage von Blühflächen~~ Verlegung der Fläche in Abstimmung mit KGV und UBB siehe Plan

4 ~~Gehölze im Umfeld des Rodelberges~~
Anbringung von Nistkästen

5 Kleine Grünfläche am Ilexweg
Pflanzung von Sträuchern, ~~Anlage von Blühflächen~~

6 Fläche am Feuerdornweg
Anpflanzung einer Strauchgruppe südlich des Weges (25 m²), Anlage einer Hochstaudenfläche im Umfeld des Teiches (50 m²) durch Umstellung auf eine extensive Pflege (einmalige Mahd im August/September)

7 An der Dornenhöhe 11 Neue Fläche gem. Abstimmung mit KGV Tannenberg und SUKW in 11.2025
Anlage von Blühflächen

N

Index	Änderung/Revision	Datum	Gez

Proj.	Phase	Ersteller	gezr	gnpr	Index	Status
20_542	LP3	asp	Sp	MS		

ASP Stadtplaner • Landschaftsarchitekten
Atelier Schreckenberg Planungsgesellschaft mbH
28195 Bremen Contrescarpe 46
Fon 0421/369120 Fax 0421/3691236

Gete Projekt GmbH
Charlotte Wolff Allee 9A, 28717 Bremen

20_542 **zwo ELF**

Kompensationsmaßnahmen Artenschutz - Brutvögel gem. GOP, Kap. 7.2

Stand: 01.12.2025	Plan-Nr.: 8114	gez.: MS, Sp	LP 3	M 1: -	DIN A3

Maßnahmen auf Fläche 1 und 7:

- Aufhängung von zwei Nistkästen (Feldsperling und Gartenrotschwanz)
- Anlage von Blühflächen (**265qm**, Regiosaatgutes aus dem Nordwestdeutschen Tiefland (Region 1), z. B. Mischung Schmetterlings- und Wildbienensaum von Rieger-Hoffmann)
- Anlage von Sträuchern (**50qm**, Heimisch, dichter Wuchs, Pflanzhöhe min. 1,50m bis 2,00m)

Pflanzenauswahl für Strauch und Heckenpflanzungen gem. GOP Seite 69

- Verwendung heimischer Sträucher mit dichtem Wuchs, blütenreichern Arten und fruchtragenden Arten als Nahrung für Brutvögel

-	Weißdorn	Crataegus laevigata, C. monogyna
-	Hundsrose	Rosa canina
-	Weinrose	Rosa rubiginosa
-	~~Schlehe~~	~~Prunus spinosa~~ (wird gem. Absprache vor Ort Termin am 15.10.2025 durch Kornelkirsche - Cornus mas und Felsenbirne - Amelanchier ovalis ersetzt)
-	Roter Hartriegel	Cornus sanguinea
-	Faulbaum	Rhamnus frangula
-	Salweide	Salix caprea
-	Ohrweide	Salix aurita
-	Schneeball	Viburnum opulus
-	Traubenholunder	Sambucus racemosa

weitere Pflanzenvorschläge gem. Anhang Grünordnugsplan

-	Haselnuss	Corylus avelana
-	~~Pfaffenhütchen~~	~~Euonymus europaeus~~ gem. Abstimmung SUKW
-	Brombeere	Rubus fruticosus
-	Schwarzer Holunder	Sambucus nigra
-	Gewöhnlicher Schneeball	Viburnum opulus

<u>Pflege: Alle 5 Jahre müssen die Hecken/Sträucher zurückgeschnitten werden</u>

Vorgaben zur Gestaltung der Blühstreifen

- bodenvorbereitende Maßnahmen vor Einsaat (Abschälen alter Rasensoden, Fräsen des Bodens und Entfernen von Wurzelunkräutern wie Distel, Quecke)
- Verwendung eines **Regiosaatgutes aus dem ~~Nordwestdeutschen Tiefland~~ (Region 1)**, z. B. Mischung Schmetterlings- und Wildbienensaum von Rieger-Hoffmann
- günstigste Aussaatzeiträume; **Februar bis Mai** und **August bis Oktober**, vorzugsweise vor dem Beginn feuchter Witterung gesät werden.
- Aufbringen des Saatgutes **per Hand** oder mit einer **Drillmaschine**, im Anschluss Anwalzen des Saatgutes
- 1. Pflegeschnitt nach 6 bis 8 Wochen, je nach Aufwuchs im ersten Jahr weitere Pflegeschnitte erforderlich, in den Folgejahren ein Pflegeschnitt im Spätsommer (August)
- **keine Düngung**

Am 15.10.2025 Abstimmung zur langsamen Entwicklung

- nicht Abmagern
- einmahlige Mahd im September/Oktober und Aushagern des Bodens (abräumen des Mähguts)

Vorgaben Nistkasten Feldsperling

- Einflugloch ø 30 mm, Anbringen in der Nähe des Baumstamms (z.B. Schwegler 1N)

Vorgaben Nistkasten Gartenrotschwanz

- Einflugloch ø 32 mm, Anbringung an einem waagerechten Ast (z.B. Schwegler 2M/FG)

N

Index	Änderung/Revision	Datum	Gez

Proj.	Phase	Ersteller	gez	gepr		Index	Status
20_542	LP3	asp	Sp	MS			

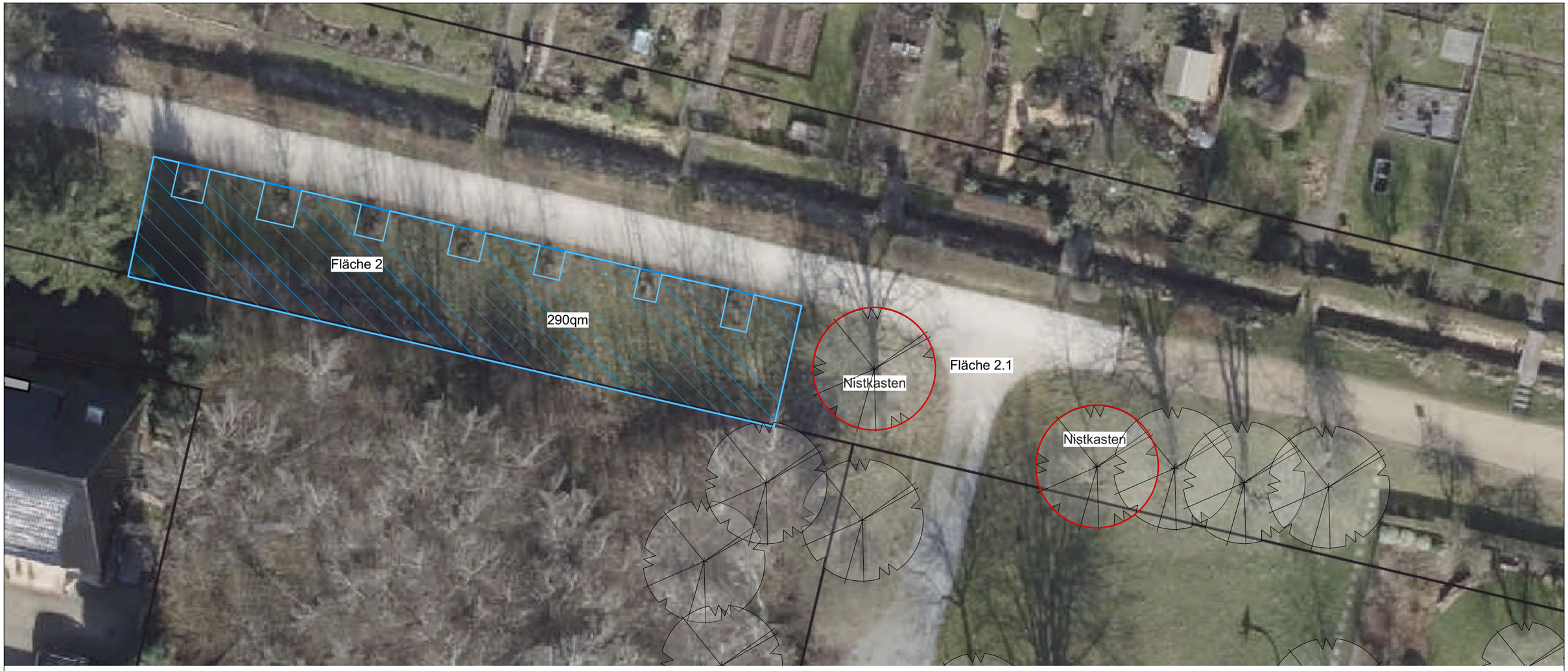
ASP Stadtplaner • Landschaftsarchitekten
Atelier Schreckenberg
Planungsgesellschaft mbH
28195 Bremen
Contrescarpe 46
Fon 0421/369120
Fax 0421/3691236

Gete Projekt GmbH
Charlotte Wolff Allee 9A, 28717 Bremen

20_542 **zwo ELF**

Kompensationsmaßnahmen Artenschutz - Brutvögel gem. GOP, Kap. 7.2

Stand: 01.12.2025	Plan-Nr.: 8115	gez.: MS, Sp	LP 3	M 1: 500	DIN A3



Maßnahme auf Fläche 2:

Fläche 2: Anlage von Blühflächen (**290qm**)

Fläche 2.1: Aufhängung eines Nistkasten (Feldsperling)
Aufhängung eines Nistkasten (Star)

Ergänzung aus dem Termin am 15.10.2025: Fläche 2 "Schulgarten" aufgrund intensiver Nutzung nicht möglich, Fläche 3 " Gehölzstreifen am Tannenbergstraße" Realisierbarkeit einer Blühwiese unwahrscheinlich, daher Zusammenlegung der Flächen an der Tannenbergstraße.

Vorgaben zur Gestaltung der Blühstreifen

- bodenvorbereitende Maßnahmen vor Einsaat ~~(Abschälen alter Rasensoden~~, Fräsen des Bodens und Entfernen von Wurzelunkräutern wie Distel, Quecke)
- Verwendung eines **Regiosaatgutes aus dem Nordwestdeutschen Tiefland (Region 1)**, z. B. Mischung Schmetterlings- und Wildbienensaum von Rieger-Hoffmann
- günstigste Aussaatzeiträume; **Februar bis Mai** und **August bis Oktober**, vorzugsweise vor dem Beginn feuchter Witterung gesät werden.
- Aufbringen des Saatgutes **per Hand** oder mit einer **Drillmaschine**, im Anschluss Anwalzen des Saatgutes
- 1. Pflegeschnitt nach 6 bis 8 Wochen, je nach Aufwuchs im ersten Jahr weitere Pflegeschnitte erforderlich, in den Folgejahren ein Pflegeschnitt im Spätsommer (August)
- **keine Düngung**

Am 15.10.2025 Abstimmung zur langsamen Entwicklung

- nicht Abmagern
- einmahlige Mahd im September/Oktober und Aushagern des Bodens (abräumen des Mähguts)

Vorgaben Nistkasten Feldsperling

- Einflugloch ø 30 mm, Anbringung in der Nähe des Baumstammes (z.B. Schwegler 1N)

Vorgaben Nistkasten Star

- Einflugloch ø 45 mm, Anbringen in rd. 4 – 5 m Höhe am Baumstamm (z.B. Schwegler 3 SV)

N

Index	Änderung/Revision	Datum	Gez

Proj.	Phase	Ersteller	gez	gepr	Index	Status
20_542	LP3	asp	Sp	MS		

ASP Stadtplaner • Landschaftsarchitekten
Atelier Schreckenberg Planungsgesellschaft mbH
28195 Bremen Contrescarpe 46
Fon 0421/369120 Fax 0421/3691236

Gete Projekt GmbH
Charlotte Wolff Allee 9A, 28717 Bremen

20_542 **zwo ELF**

Kompensationsmaßnahmen Artenschutz - Brutvögel gem. GOP, Kap. 7.2

Stand: 01.12.2025	Plan-Nr.: 8116	gez.: MS, Sp	LP 3	M 1: 250	DIN A3

Maßnahme auf Fläche 3:

- Anlage von Blühflächen (**250qm**)

Vorgaben zur Gestaltung der Blühstreifen

- bodenvorbereitende Maßnahmen vor Einsaat (Abschälen alter Rasensoden, Fräsen des Bodens und Entfernen von Wurzelunkräutern wie Distel, Quecke)
- Verwendung eines **Regiosaatgutes aus dem Nordwestdeutschen Tiefland (Region 1)**, z. B. Mischung Schmetterlings- und Wildbienensaum von Rieger-Hoffmann
- günstigste Aussaatzeiträume; **Februar bis Mai** und **August bis Oktober**, vorzugsweise vor dem Beginn feuchter Witterung gesät werden.
- Aufbringen des Saatgutes **per Hand** oder mit einer **Drillmaschine**, im Anschluss Anwalzen des Saatgutes
- 1. Pflegeschnitt nach 6 bis 8 Wochen, je nach Aufwuchs im ersten Jahr weitere Pflegeschnitte erforderlich, in den Folgejahren ein Pflegeschnitt im Spätsommer (August)
- **keine Düngung**

Am 15.10.2025 Abstimmung zur langsamen Entwicklung

- nicht Abmagern
- einmahlige Mahd im September/Oktober und Aushagern des Bodens (abräumen des Mähguts)

N

Index	Änderung/Revision	Datum	Gez

Proj.	Phase	Ersteller	gezr	geprr	Index	Status
20_542	LP3	asp	Sp	MS		

ASP Stadtplaner • Landschaftsarchitekten
Atelier Schreckenberg Planungsgesellschaft mbH
28195 Bremen
Contrescarpe 46
Fon 0421/369120
Fax 0421/3691236

Gete Projekt GmbH
Charlotte Wolff Allee 9A, 28717 Bremen

20_542 **zwo ELF**

Kompensationsmaßnahmen Artenschutz - Brutvögel gem. GOP, Kap. 7.2

Stand: 01.12.2025	Plan-Nr.: 8117	gez.: MS, Sp	LP 3	M 1: 500	DIN A3

Maßnahme auf Fläche 4:

- Aufhängung von zwei Nistkästen (Star und Gartenrotschwanz)

Vorgaben Nistkasten Star

- Einflugloch ø 45 mm, Anbringung in rd. 4 – 5 m Höhe am Baumstamm (z.B. Schwegler 3 SV)

Vorgaben Nistkasten Gartenrotschwanz

- Einflugloch ø 32 mm, Anbringung an einem waagerechten Ast (z.B. Schwegler 2M/FG)

N

Index	Änderung/Revision	Datum	Gez

Proj.	Phase	Ersteller	gez	gepr	Index	Status
20_542	LP3	asp	Sp	MS		

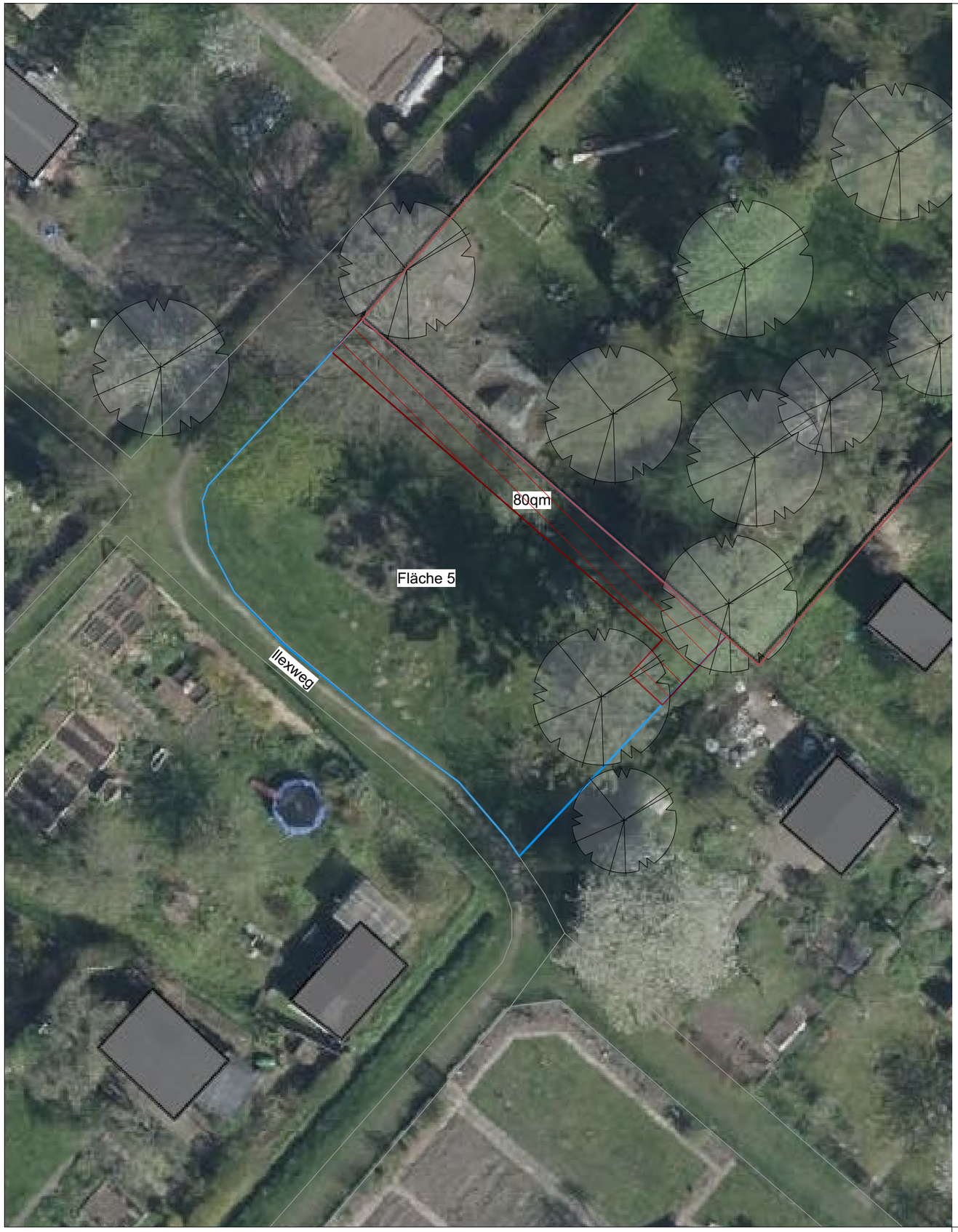
ASP Stadtplaner • Landschaftsarchitekten
Atelier Schreckenberg Planungsgesellschaft mbH
28195 Bremen Contrescarpe 46
Fon 0421/369120
Fax 0421/3691236

Gete Projekt GmbH
Charlotte Wolff Allee 9A, 28717 Bremen

20_542 **zwo ELF**

Kompensationsmaßnahmen Artenschutz - Brutvögel gem. GOP, Kap. 7.2

Stand: 01.12.2025	Plan-Nr.: 8118	gez.: MS, Sp	LP 3	M 1: 500	DIN A3



Maßnahme auf Fläche 5:

- Anlage von Strauchgruppen (**80qm**, heimisch, dichter Wuchs, Pflanzhöhe min. 1,50m bis 2,00m)
- ~~Anlage von Blühflächen (**300qm**)~~

Pflanzenauswahl für Strauch und Heckenpflanzungen gem. GOP Seite 69

- Verwendung heimischer Sträucher mit dichtem Wuchs, blütenreichern Arten und fruchtragenden Arten als Nahrung für Brutvögel

-	Weißdorn	Crataegus laevigata, C. monogyna
-	Hundsrose	Rosa canina
-	Weinrose	Rosa rubiginosa
-	~~Schlehe~~	~~Prunus spinosa~~ (wird gem. Absprache vor Ort Termin am 15.10.2025 durch Kornelkirsche - Cornus mas und Felsenbirne - Amelanchier ovalis ersetzt)
-	Roter Hartriegel	Cornus sanguinea
-	Faulbaum	Rhamnus frangula
-	Salweide	Salix caprea
-	Ohrweide	Salix aurita
-	Schneeball	Viburnum opulus
-	Traubenholunder	Sambucus racemosa

weitere Pflanzenvorschläge gem. Anhang Grünordnugsplan

-	Haselnuss	Corylus avelana
-	~~Pfaffenhütchen~~	~~Euonymus europaeus~~ gem. Abstimmung mit SUKW
-	Brombeere	Rubus fruticosus
-	Schwarzer Holunder	Sambucus nigra
-	Gewöhnlicher Schneeball	Viburnum opulus

<u>Pflege: Alle 5 Jahre müssen die Hecken/Sträucher zurückgeschnitten werden</u>

N

Index	Änderung/Revision	Datum	Gez

Proj.	Phase	Ersteller	gez	gepr	Index	Status
20_542	LP3	asp	Sp	MS		

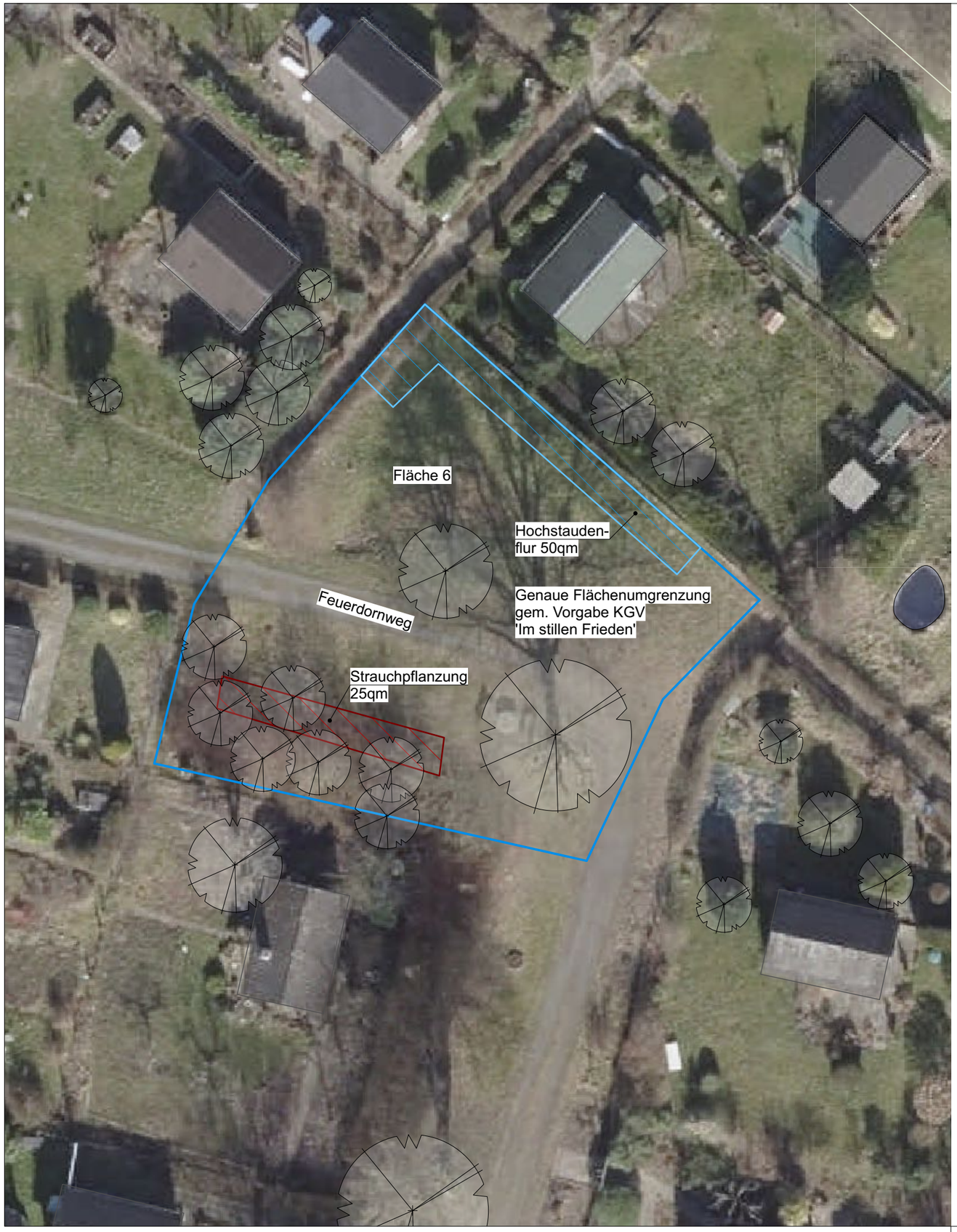
ASP Stadtplaner • Landschaftsarchitekten
Atelier Schreckenberg Planungsgesellschaft mbH
28195 Bremen Contrescarpe 46
Fon 0421/369120 Fax 0421/3691236

Gete Projekt GmbH
Charlotte Wolff Allee 9A, 28717 Bremen

20_542 **zwo ELF**

Kompensationsmaßnahmen Artenschutz - Brutvögel gem. GOP, Kap. 7.2

Stand: 01.12.2025	Plan-Nr.: 8119	gez.: MS, Sp	LP 3	M 1: 250	DIN A3



Maßnahmen auf Fläche 6:

- Anpflanzung einer Strauchgruppe südlich des Weges (**25qm**, heimisch, dichter Wuchs, Pflanzhöhe min. 1,50m bis 2,00m)
- Anlage einer Hochstaudenfläche im Umfeld des Teiches (**50qm**) und extensive Pflege

Pflanzenauswahl für Strauch und Heckenpflanzungen gem. GOP Seite 69

- Verwendung heimischer Sträucher mit dichtem Wuchs, blütenreichern Arten und fruchtragenden Arten als Nahrung für Brutvögel

-	Weißdorn	Crataegus laevigata, C. monogyna
-	Hundsrose	Rosa canina
-	Weinrose	Rosa rubiginosa
-	~~Schlehe~~	~~Prunus spinosa~~ (wird gem. Absprache vor Ort Termin am 15.10.2025 durch Kornelkirsche - Cornus mas und Felsenbirne - Amelanchier lamarckii ersetzt)
-	Roter Hartriegel	Cornus sanguinea
-	Faulbaum	Rhamnus frangula
-	Salweide	Salix caprea
-	Ohrweide	Salix aurita
-	Schneeball	Viburnum opulus
-	Traubenholunder	Sambucus racemosa

weitere Pflanzenvorschläge gem. Anhang Grünordnugsplan

-	Haselnuss	Corylus avelana
-	~~Pfaffenhütchen~~	~~Euonymus europaeus~~ gem. Abstimmung SUKW
-	Brombeere	Rubus fruticosus
-	Schwarzer Holunder	Sambucus nigra
-	Gewöhnlicher Schneeball	Viburnum opulus

Pflege: Alle 5 Jahre müssen die Hecken/Sträucher zurückgeschnitten werden

Vorgaben zur Gestaltung der Blühstreifen

- bodenvorbereitende Maßnahmen vor Einsaat (~~Abschälen alter Rasensoden,~~ Fräsen des Bodens und Entfernen von Wurzelunkräutern wie Distel, Quecke)
- Verwendung eines **Regiosaatgutes aus dem Nordwestdeutschen Tiefland (Region 1)**, z. B. Mischung Schmetterlings- und Wildbienensaum von Rieger-Hoffmann
- günstigste Aussaatzeiträume; **Februar bis Mai** und **August bis Oktober**, vorzugsweise vor dem Beginn feuchter Witterung gesät werden.
- Aufbringen des Saatgutes **per Hand** oder mit einer **Drillmaschine**, im Anschluss Anwalzen des Saatgutes
- 1. Pflegeschnitt nach 6 bis 8 Wochen, je nach Aufwuchs im ersten Jahr weitere Pflegeschnitte erforderlich, in den Folgejahren ein Pflegeschnitt im Spätsommer (August)
- **keine Düngung**

Am 15.10.2025 Abstimmung zur langsamen Entwicklung

- nicht Abmagern
- einmahlige Mahd im September/Oktober und Aushagern des Bodens (abräumen des Mähguts)

N

Index	Änderung/Revision	Datum	Gez

Proj.	Phase	Ersteller	gez	gepr	Index	Status
20_542	LP3	asp	Sp	MS		

ASP Stadtplaner • Landschaftsarchitekten
Atelier Schreckenberg
Planungsgesellschaft mbH
28195 Bremen
Contrescarpe 46
Fon 0421/369120
Fax 0421/3691236

Gete Projekt GmbH
Charlotte Wolff Allee 9A, 28717 Bremen

20_542 **zwo ELF**

Kompensationsmaßnahmen Artenschutz - Brutvögel gem. GOP, Kap. 7.2

Stand: 01.12.2025	Plan-Nr.: 8120	gez.: MS, Sp	LP 3	M 1: 250	DIN A3